

Wiens beste Auswahl an Wohnungen.

www.wohnung.at



Was tut sich im Herbst denn so?

Für Prominente und Geschäftsleute steht manch neue Herausforderung an ...



MAT SCHUM, SÄNGER UND ENTERTAINER. Endlich weht wieder ein kühler Wind durch das Land, der die sommerliche Lethargie aus mir bläst. So sehr mich auch die "Leichtigkeit des Seins" im Sommer geprägt hat, der Herbst bringt neue Herausforderungen. So behaupten zumindest jene in die Geheimnisse der Astrologie eingeweihte Damen, die die letzten Monate versucht haben, meinen sonnigen Sommer noch sonniger zu gestalten (uff!). Ja, der Herbst steht vor der Tür, und es wird Zeit, die Stimmung von Moll in Dur zu tunen und mit flotten Weisen die neue Saison zu begrüßen. Viele neue Projekte stehen an. Eine musikalische Show, eine TV-Produktion, ein Comedy-Bühnenprogramm und eine Tour durch die Lande, die mir einiges abverlangen wird und wenig Zeit für Privatleben lässt. Stress pur, also ein vielversprechender Herbst. Und sollten die Imponderabilien des Lebens vieles nicht so zulassen wie geplant, dann ist sowieso schon längst Zeit, wieder Urlaub zu machen ... Die Sterne meinen es ja scheinbar echt gut mit mir.

CLAUDIA SCHUMM, ARCHITEKTIN UND FENG-SHUI-LEHRERIN. Ich entwickle gerade mit der Künstlerin Lily Bonnes eine neue Produktlinie für Kunsttapeten mit Motiven in einem ganz neuen Pop-Design. Die Tapeten werden für die jeweilige Aufgabe individuell entworfen. Das ist eine tolle Möglichkeit, mit wenig Budget einen enormen energetischen Effekt zu erzielen: für Lokale, Shops, Büros und vor allem für Hotels. Die großflächige Anwendung von Folien in öffentlichen Bereichen inspiriert mich persönlich immer wieder. Meine Idee für das Projekt "NATURE HEALS" ist immer wieder präsent. Ich weiß, dass durch die Anhebung des Energiefeldes die Ansammlung von negativen, unangenehmen Ereignissen gesenkt werden kann, so wie in der Hamburger U-Bahn durch klassische Musik die Kriminalitätsrate gesenkt werden konnte. Architektur ist eben dasselbe wie Musik, nur im dauerhaften Zustand. Bei den Projekten, die ich selbst durchführe, binde ich natürlich Design und optische Kriterien mit ein. Meine Arbeit macht mir so viel Spaß, weil sie ja zugleich mein Hobby ist. Die Projekte sind alle ungeheuer interessant.





DAGMAR KOLLER, SCHAUSPIELERIN, TÄNZERIN, BUCHAUTORIN. Michaela Ernst und ich schreiben im Herbst gemeinsam an einem Buch für Frauen. Wir wollen es vor allem lustig gestalten. Es handelt von meinem Leben und den vielen Auftritten in verschiedenen Rollen. Wir schreiben über die Begegnungen mit den vielen interessanten Menschen, die ich auf meinem Weg kennenlernen durfte. Zugleich bereite ich wieder ein kleines Programm meiner schönsten Lieder vor. Und ich lerne gerade, mich von dem Stress zu befreien, den ich mir ein Leben lang auferlegt habe. Früher war ich Sklave meiner Termine, das bin ich jetzt nicht mehr, und was mich besonders freut, ist die Tatsache, dass ich mein Wissen von der Bühne an Jüngere weitergeben kann. In der ORF-Sendung "Hallo, wie geht"s?" spreche ich mit Sigrid Hauser, die uns einen Einblick in ihr Leben gewährt. Mein Leben geht mit Volldampf weiter, und das ist auch gut so, denn sonst würde ich zu viel an meinen Helmut und an meine Mutter denken. Ich habe ein so intensives Leben, das ich nur langsam in normale Bahnen führen kann. Doch es gelingt mir täglich besser. Der Mensch hört ja nie auf zu lernen.